

VORTRAG

ERINNERUNGSSPUREN VON BELASTENDEN, TRAUMATISCHEN UND VERGESSENEN EREIGNISSEN

VON **PROF. DR. NIKOLAI AXMACHER**
(RUHR UNIVERSITÄT BOCHUM)

Erinnerungen formen unsere Identität, aber wir können auch von unbeabsichtigten und aufdringlichen Erinnerungen, von unangenehmen, belastenden oder sogar traumatischen Erlebnissen geplagt werden. Im Vortrag wird Prof. Axmacher erörtern, wie kognitive Neurowissenschaft zu einem mechanistischen Verständnis der verzerrten Gedächtnisspuren beitragen kann, die der Erinnerung an belastende und traumatische Ereignisse zugrunde liegen. Diese Forschungen könnten es uns ermöglichen, einige der phänomenologischen Merkmale dieser Erinnerungen zu verstehen, wie z. B. ihre Spezifität für zentrale Ereignisse, ihre übergeneralisierte und sensorische Natur und die Tatsache, dass sie allgegenwärtig durch neutrale Reize ausgelöst werden können. Er wird auch konzeptionelle Fragen erörtern, wie therapeutische Interventionen diese Gedächtnisspuren beeinflussen können und Ergebnisse zu den Auswirkungen des willentlichen Vergessens auf Gedächtnisspuren vorstellen.



ÜBER DEN REFERENTEN:

Prof. Dr. Nikolai Axmacher ist Leiter der Abteilung für Neuropsychologie am Institut für Kognitive Neurowissenschaft, Fakultät für Psychologie an der Ruhr-Universität Bochum. Er kombiniert funktionelle MRT Bilder bei der Leistungsstärke 3T und 7T und intrakranielle EEG-Aufzeichnungen, um die neuronalen Mechanismen von Gedächtnisfunktionen und deren Störungen im Zusammenhang mit der Alzheimer-Krankheit und der posttraumatischen Belastungsstörung zu untersuchen. Diese Arbeit wurde in mehr als 140 Artikeln veröffentlicht, darunter in den wissenschaftlichen Fachzeitschriften "Science", "Nature Neuroscience" und "Neuron", und er erhielt mehrere angesehene Stipendien, zuletzt einen ERC Consolidator Grant im Jahr 2019.

RUHR
UNIVERSITÄT
BOCHUM

RUB